



# Erhebung leichte Nutzfahrzeuge (LWE)

## Beschreibung

Mit der **Erhebung leichte Nutzfahrzeuge** werden die Fahrleistungen und transportierten Güter der schweizerischen leichten Güterfahrzeuge ermittelt. Es handelt sich um eine Stichprobenerhebung (schriftlich und online) bei Halterinnen und Haltern von Lieferwagen und leichten Sattelschleppern.

### Verfügbar seit:

Erhebung der Leistungen leichter Güterfahrzeuge 1993, 1998; ab 2013 alle 10 Jahre.

### Erfasste Merkmale:

In der Schweiz immatrikulierte leichte Güterfahrzeuge (Gesamtgewicht maximal 3,5 Tonnen bzw. ab 2023 max. 4,25 Tonnen bei Fahrzeugen mit emissionsfreiem Antrieb)

- Angaben zum Fahrzeughalter / zur Fahrzeughalterin
- Angaben zum Fahrzeug (Standort, gefahrene Kilometer, Gesamtgewicht des Anhängers, Einsatzzweck; übrige Fahrzeugangaben werden aus Registerdaten ermittelt)
- Angaben zur Fahrt (Transportart, Aufladeort, Abladeort, Anzahl Stopps, Leerfahrten)
- Angaben zu den Gütern (Art, Gewicht, Gefahrgut, Transportdistanz)

## Methodik

### Art der Erhebung:

Stichprobenerhebung: Für eine Stichprobe im Umfang von rund 60'000 zufällig ausgewählten leichten Güterfahrzeugen werden die während eines Tages erbrachten Fahrleistungen und transportierten Güter mittels Fragebogen einmalig im Verlauf des Erhebungsjahres erhoben. Die Erhebung wird an 56 über das Jahr verteilten Stichtagen durchgeführt, wobei die Zuordnung der Erhebungstage je Fahrzeug nach dem Zufallsprinzip erfolgt. Die Teilnahme ist für geschäftlich genutzte Fahrzeuge obligatorisch, für ausschliesslich privat genutzte Fahrzeuge fakultativ.

Registerauswertungen: wöchentlicher Datentransfer vom Motorfahrzeughalter-Register IVZ (Bundesamt für Strassen) sowie – für LSVA-pflichtige Fahrzeuge – von der LSVA-Datenbank (Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit). Die Daten dienen als Datenquelle für Fahrzeugangaben sowie als Grundlage für die Stichprobenziehung, Ergänzung/Überprüfung der Erhebungsdaten, Schätzung der Antwortausfälle und Hochrechnung.

### Regionalisierungsgrad:

Grossregionen

### Periodizität:

Ab 2013 alle 10 Jahre geplant.

### Referenzperiode:

56 Stichtage (nach dem Zufallsprinzip der Stichprobe zugeordnet)

### Qualität der statistischen Informationen:

Um die Qualität der statistischen Informationen zu erhöhen, werden zwei komplementäre Fragebogen eingesetzt. Die Zuordnung des Fragebogentyps zu den Fahrzeugen erfolgt zufällig.

## Revisionspolitik

Keine Revision

## Gesetzliche Grundlagen

Verordnung über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes (SR 431.012.1)

## Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS)

Sektion Mobilität  
+41 58 463 64 68

---

[verkehr@bfs.admin.ch](mailto:verkehr@bfs.admin.ch)

---